

PRESSEINFORMATION

Subaru: fünf Millionen Fahrzeuge mit EyeSight verkauft



Subaru feiert fünf Millionen verkaufte Fahrzeuge mit EyeSight

- **14 Jahre nach Marktstart überschreitet der Absatz die 5-Millionen-Marke**
- **EyeSight als weltweit einzigartiges System**
- **Kontinuierliche Verbesserung für noch mehr Sicherheit**

TOKYO / SALZBURG. Die Subaru Corporation gab heute bekannt, dass im Juni dieses Jahres der weltweite Absatz von Subaru-Fahrzeugen mit EyeSight die Fünfmillionen-Marke überschritten hat. Genau 14 Jahre und ein Monat nachdem EyeSight im Mai 2008 in Japan eingeführt wurde, feiert der japanische Allradpionier nun das besondere Jubiläum.

EyeSight nutzte als weltweit erstes System ausschließlich eine Stereokameratechnologie als Basis für Fahrerassistenzfunktionen – wie einen adaptiven Tempomaten oder einen Notbremsassistenten. EyeSight ist bei der Erkennung anderer Verkehrsteilnehmer nicht auf Autos beschränkt, es erkennt auch Fußgänger, Radfahrer und Motorradfahrer.

Mit EyeSight ausgestattete Modelle machen derzeit 91%^{*1} der weltweiten Subaru-Verkäufe aus, in Europa wurden seit der Einführung der Technologie im Jahr 2014 in Summe über 145.000 Fahrzeuge mit EyeSight verkauft.

Dank der überragenden Erkennungsfähigkeiten seiner Stereokameratechnologie wurde EyeSight von unabhängigen Organisationen auf der ganzen Welt immer wieder mit Bestnoten ausgezeichnet und hat dazu beigetragen, die Performance von Subaru in Sachen Sicherheit über die Jahre kontinuierlich zu verbessern.

Eine von Subaru durchgeführte Studie, die auf Daten des japanischen Institute for Traffic Accident Research and Data Analysis (ITARDA) basiert, hat ergeben, dass die Unfallrate von mit EyeSight ausgestatteten Fahrzeugen in Japan nur 0,06% beträgt^{*2}, während eine vom Insurance Institute for Highway Safety (IIHS) durchgeführte Studie ergab, dass das System in den USA Auffahrunfälle mit Verletzten um bis zu 85% reduziert^{*3}.

In einer von Subaru Europe durchgeführten Umfrage gaben 95 % der befragten Kunden an, dass sie sich beim Fahren eines mit EyeSight ausgestatteten Fahrzeugs sicherer fühlten, 35 % berichteten, dass das System mindestens einen Unfall vermieden hat, und 87 % der Kunden gaben an, dass EyeSight ein wichtiger Kaufgrund war.^{*4}

Es war auch die herausragende Performance von EyeSight, mittels derer der Subaru Outback im Euro NCAP^{*5} Sicherheitstest für 2020-2021 die höchste Punktzahl von 95 % bei der Safety Assist-Leistung über alle Fahrzeugklassen hinweg^{*6} und das beste Ergebnis, das jemals von einem Subaru-Fahrzeug bei Safety Assist-Crashtests erzielt wurde, erreichte.

1989, also bereits vor über 30 Jahren, begann Subaru schon mit der Entwicklung von fahrzeugmontierten Stereokameras. Seither wird kontinuierlich an der Verbesserung und der Genauigkeit von EyeSight gearbeitet.

Die jüngste Generation von EyeSight ist mit einer neu gestalteten Stereokamera ausgestattet, die einen viel größeren Blickwinkel bietet. In Kombination mit einer verbesserten Bilderkennungs- und Bildverarbeitungssoftware bietet sie erweiterte Fahrerassistenzfunktionen, die eine noch größere Bandbreite an Fahrsituationen abdecken.

Subaru hat in Japan auch das nochmals um einige Funktionen ergänzte Fahrerassistenzsystem EyeSight X eingeführt. Ausgestattet mit der neuen Stereokamera in Kombination mit vier Radargeräten in den vorderen und hinteren Stoßfängern, einer neu entwickelten hochauflösenden Kartendarstellung und Fahrzeugortung sowie weiteren fortschrittlichen Technologien bietet EyeSight X zusätzliche Funktionen wie Spurwechselassistent, Geschwindigkeitsregelung vor dem Einfahren in eine Kurve und Hands-Off-Fahrassistent im Stau, die ein sichereres und komfortableres Fahren auf japanischen Autobahnen ermöglichen.

Im Jahr 2020 eröffnete Subaru im Tokioter Stadtteil Shibuya das Subaru Lab, eine KI-Entwicklungsbasis, in der Forschung und Entwicklung betrieben werden, um KI-Beurteilungsfunktionen in die Stereokameratechnologie von EyeSight zu integrieren. All das mit dem Ziel, die Sicherheit von Subaru Fahrern und Insassen stetig weiter zu verbessern.

Subaru wird die primären, aktiven, präventiven, passiven und vernetzten Sicherheitstechnologien, die die Basis der All-Around Safety Philosophie darstellen, weiter in den Fokus stellen, um seinen Kunden auf der ganzen Welt "Enjoyment and Peace of Mind" zu bieten.

¹Basierend auf dem weltweiten Absatz im Jahr 2021. Ohne Fahrzeuge, die vom OEM geliefert werden.

²Berechnet von Subaru auf Basis der Anzahl der von 2014 bis 2018 verkauften Subaru-Fahrzeuge mit EyeSight(ver.3) (456.944 Einheiten) und ITARDA-Daten (259 Auffahrunfälle).

³Basierend auf IIHS-Melddaten (Stand: Januar 2017) von Subaru-Modellen des Modelljahrs 2013-2015, die bis 2014 in den USA mit EyeSight ausgestattet waren.

⁴ Basierend auf einer internen Umfrage, die europaweit unter 3.440 Besitzern von Fahrzeugen mit EyeSight durchgeführt wurde.

⁵ Eine unabhängige Agentur, die sich aus europäischen Regierungen und europäischen Automobil- und Verbraucher-Organisationen zusammensetzt.

⁶Subaru Outback Safety Assist-Wert: 95% des letzten Euro NCAP-Bewertungsprotokolls (2020-2022) gemäß dem letzten anwendbaren Safety Assist Test.

- ENDE -

Bildmaterial und weitere Presse-Informationen über Subaru finden Sie unter

<http://www.subaru.at/Presse>

User: presse

Passwort: subaru

Kontakt:

Subaru Österreich

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mag. Matthias Hinterreiter

Tel. 0662 / 44 43 42 – 216

Mobil: 0676 / 84 12 75 69

hinterreiter@subaru.at

Subaru ist führend in der Produktion von allradgetriebenen Pkw. Die Marke gehört zum japanischen Konzern Subaru CORPORATION. Subaru gilt als Pionier der Allradtechnik in Personenwagen und brachte 1972 den ersten Allrad-Pkw auf den Markt. Bis heute hat Subaru weltweit über 22 Millionen Fahrzeuge produziert, davon mehr als 20 Millionen Allrad-Fahrzeuge (Stand: Juni 2021). Seit 1966 produziert Subaru Fahrzeuge mit Boxermotoren, von denen bis heute ebenfalls mehr als 20 Millionen gebaut wurden (Stand: Juni 2020). Subarus einzigartiges Fahrerassistenzsystem

EyeSight wurde bereits in mehr als 5 Millionen Fahrzeugen verbaut (Stand Juni 2022). Dank dieser Kerntechnologien und des Subaru All-Around-Safety Ansatzes erreichen Subaru Modelle regelmäßig Höchstnoten in den weltweiten Crashtests.